

**Pressemitteilung**  
**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Kazuki Yamada**  
Designerter Chefdirigent

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

**Manfred Honeck dirigiert Schostakowitschs Symphonie Nr. 5  
im Casual Concert am Fr., 23.05. und im Symphoniekonzert am Sa., 24.05.**

Beatrice Rana als Solistin in Tschaikowskys Klavierkonzert, freekind als Live Act in der Lounge

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16–20  
D-14057 Berlin

**An zwei aufeinanderfolgenden Konzertabenden ist das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin (DSO) unter der Leitung von Manfred Honeck mit Schostakowitschs Fünfter Symphonie in der Philharmonie zu erleben. Am Samstag, den 24. Mai erklingt sie neben Hannah Eisendles faszinierendem Stück ›helios‹ und Tschaikowskys Klavierkonzert Nr. 1 – interpretiert von der vielfach ausgezeichneten Solistin Beatrice Rana. Bereits am Freitag, den 23. Mai stellt Honeck die Fünfte im Casual Concert als Moderator vor. In der anschließenden Lounge ist als Live Act das Popduo freekind zu Gast, während DJ Tereza zum Tanz in die Nacht auflegt.**

Daniel Knaack  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 30 20 29 87 537  
F +49 30 20 29 87 549  
presse@dso-berlin.de

dso-berlin.de

Berlin, 15. Mai 2025

Als Dmitri Schostakowitsch seine Symphonie Nr. 5 komponierte, schaute das Sowjet-Regime ihm genau auf die Finger: Anpassung und eine einfache, volkstümliche Musiksprache wurden erwartet. Von den Repressionen in der Entstehung des Werks sowie den musikalischen Besonderheiten im Ergebnis erzählt im Casual Concert am Freitag, den 23. Mai als Dirigent und Moderator Manfred Honeck, Musikdirektor des Pittsburgh Symphony Orchestra und langjähriger Freund des DSO. Im Anschluss daran tritt als Live Act in der Casual Concert Lounge im Philharmonie-Foyer das kroatisch-slowenische Duo freekind auf, dessen Sound sich zwischen Jazz, R&B, Hip-Hop und Soul verortet; und ein DJ-Set von Tereza lädt zum Tanzen ein.

Am Samstag, den 24. Mai leitet Manfred Honeck das DSO erneut, diesmal mit der gefeierten Pianistin Beatrice Rana an seiner Seite. Die italienische Solistin, die zu den gegenwärtig gefragtesten Vertreter:innen ihres Fachs gehört, interpretiert Tschaikowskys ikonisches Erstes Klavierkonzert. Auch Schostakowitschs Fünfte steht wieder auf dem Programm. Zur Eröffnung erklingt von der Wiener Komponistin Hannah Eisendle das Stück ›heliosis‹ (Sonnenstich), das nach der Premiere 2022 international für Furore sorgte und von der sengenden Hitze und Dürre im US-amerikanischen Death Valley erzählt.

---

**Fr 23.05.25, 20 Uhr, Philharmonie**

Casual Concert in Kooperation mit radioeins

**Manfred Honeck** Dirigent und Moderator  
**freekind** Live-Act / **Tereza** DJ

**Dmitri Schostakowitsch** Symphonie Nr. 5

Im Anschluss **Casual Concert Lounge** mit Live Act und DJ

*Deutschlandfunk überträgt das Konzert am Mittwoch, den 11. Juni 2025 ab 22.05 Uhr.*

---

**Sa 24.05.25, 20 Uhr, Philharmonie**

19.15 Uhr Einführung mit Habakuk Traber

**Manfred Honeck** Dirigent  
**Beatrice Rana** Klavier

**Hannah Eisendle** ›helios‹

**Pjotr Tschaikowsky** Klavierkonzert Nr. 1

**Dmitri Schostakowitsch** Symphonie Nr. 5

*Deutschlandfunk Kultur überträgt das Konzert am Freitag, den 30. Mai 2025 ab 20 Uhr.*

 **Rundfunk  
Orchester  
Chöre**

ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Anselm Rose  
Kuratoriumsvorsitzender  
Ernst Elitz

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr. DE136782703

Bankverbindung  
Deutsche Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33

**Konzertkarten** sind für das Casual Concert zu 30 € und für das Symphoniekonzert von 21 € bis 69 € online erhältlich unter → [dso-berlin.de](https://dso-berlin.de), im DSO-Besucherservice (Charlottenstr. 56, 10117 Berlin), telefonisch unter T 030 20 29 87 11 oder per E-Mail an → [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de)

**Pressekarten** bestellen Sie bitte per E-Mail an → [presse@dso-berlin.de](mailto:presse@dso-berlin.de)